

**PERSONLICH**

**Herzliche Glückwünsche unseren Jubilaren**

Das Volksblatt gratuliert recht herzlich zum Geburtstag und wünscht weiterhin alles Gute und Gottes Segen.

**Heute Donnerstag**

Erwin MEIER, Bahnweg 49, Schaanwald, zum 87. Geburtstag

Fritz HOOP, Landstrasse 356, Triesen, zum 82. Geburtstag

Egon MEIER, Vorarlbergerstrasse 77, Schaanwald, zum 82. Geburtstag

Eleonora QUADRI, Werdenbergerweg 5, Vaduz, zum 78. Geburtstag

Mina KAISER, Betreuungszentrum St. Martin, Eschen, zum 75. Geburtstag

**Dienstjubiläum bei den LKW**

Heute kann Alfred RITTER aus Mauren auf 30 Dienstjahre bei den Liechtensteinischen Kraftwerken zurückblicken. Herr Ritter arbeitet dort als Vorarbeiter im Bereich Elektroinstallationen (Schalttafelbau). Der Gratulation der Firmenleitung schliessen sich die Liechtensteinische Industrie- und Handelskammer sowie das Liechtensteiner Volksblatt gerne an.

**Studienerfolg**

Nadja ROSSETTINI aus Triesen, Tochter des Antonio und der Veronika Rossettini geb. Frommelt, hat ihr Studium der Rechtswissenschaften an der Leopold-Franzens-Universität in Innsbruck erfolgreich abgeschlossen. Wir gratulieren mag. iur. Nadja Rossettini ganz herzlich und wünschen ihr auch für ihren weiteren Weg viel Erfolg und alles Gute.

**FBP**

**FBP-Raclette-Abend auf 2034 m**

Gerne laden wir Euch ein zum diesjährigen Raclette-Abend der FBP am Freitag, den 22. Februar. Wir treffen uns um 19 Uhr bei der Talstation der Sareisbahn.

Rückfahrt um 23 Uhr. Preis pro Person CHF 30.-. Anmeldung erforderlich unter Tel. 237 79 40 beim FBP-Partei-Sekretariat in Vaduz. FBP

**WIR NEHMEN ABSCHIED**

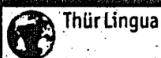
**Walter Kaufmann-Matt Schaan †**

Nach langer Krankheit verstarb am Dienstag in Schaan im 77. Lebensjahr unser geschätzter Mitbürger Walter Kaufmann-Matt. Der Gattin, den Kindern mit Familien sowie allen Anverwandten sprechen wir unsere aufrichtige Anteilnahme aus. Der Trauergottesdienst mit anschließender Beerdigung findet am Samstag, 16. Februar 2002 um 10 Uhr in Schaan statt.



**REKLAME**

**Wir bringen Sie zur Sprache.**  
Sprachaufenthalte zu Originalpreisen.  
Tel. 071 223 77 66  
www.thurlingua.ch



**Liechtensteiner VOLKSBLATT**

Probleme mit der Frühzustellung? Kontaktieren Sie bitte unsere

**Hotline**

Tel. +4181/255 50 50  
auch für Tagesanzeiger und NZZ

# Freude, Glück und Segen

Herzliche Wünsche zum 80. Geburtstag an Olga Eberle in Ruggell

Am heutigen Valentinstag feiert eine bemerkenswerte Frau ihren 80. Geburtstag: Olga Eberle, Schlattmadweg 174 in Ruggell. Mit Talenten, Lebenslust, einem festen Willen ausgestattet, beschritt Olga ihren Lebensweg, voller Berufs- und Zukunftspläne.

Theres Matt



Frohe Jugendtage in ihrem Elternhaus in Gisingen - zusammen mit einem Bruder - liessen sie zuversichtlich aufwachsen. Der Krieg jedoch machte viele Visionen zunichte. Berufswünsche konnten nicht erfüllt werden. Es hiess arbeiten - und da kam Olga ihre tatkräftige Art zugute. Sie erzählt, wie sie in einer Baumwollspinnerei für das Essen von 80 Personen zuständig war.

1952 trat Olga Amann mit Julius Eberle an den Traualtar, fühlte sich

bald in Ruggell heimisch. Im Schlatt bauten sie ihr Haus, zogen ihre Kinder, Arnold und Cornelia gross. Nach zehn guten Ehejahren erlitt der damals 41-jährige Julius einen schweren Herzinfarkt, war zeitweise arbeitsunfähig. In ihrer gewohnt arbeitsamen Art sorgte Olga für ihre Familie, war unermüd-

lich tätig im Haus und Garten, auf dem Feld «im böhnala».

Tatkräftig verwirklichte sie ihre Ideen, fing zusammen mit ihrem Mann an, Süsstmost zu sterilisieren, auch schmiedeiserne Arbeiten wurden verfertigt. Ganz besonderes Augenmerk legten die Eheleute auf die gute Ausbildung ihrer Kinder. Mit viel Freude verfolgten sie deren Werdegang zur Grafikerin, zum Kunstschmied. Trotz grossem täglichem Arbeitseinsatz nahm sich Olga Zeit für ihre Blumen rund ums Haus und für ihr weiteres Hobby: das Lesen. Ein schwerer Schlag traf sie, als ihr Mann vor elf Jahren verstarb.

In ihrem heimeligen Zuhause, wo der gute Geist, die sorgsame Pflege spürbar ist, erzählt die Jubilarin von ihren Erlebnissen, positiv eingestellt, dankbar, zufriedener und voller Humor. Ein ganz besonderes Talent hat sie entwickelt: In Gedichten lässt sie tiefe Gedanken zu Tage treten - und die

schreibt sie nicht auf, die zitiert sie auswendig. «Das ist Gedächtnis-Training» betont Olga. Das Tagewerk dieser «jung gebliebenen» Jubilarin - bei der auch ihr Sohn Arnold wohnt - ist gut ausgefüllt. Sie liest viel, hört Musik, kocht gerne, hält ihren Haushalt blitzsauber im Stande, pflegt den Garten und die Blumen. Oft kommt ihre lebhaft Enkelin Lara zu Besuch. Der gute Familienkontakt steht im Mittelpunkt. Sie freut sich, wenn alle rund um ihren Tisch sitzen und sie ein gutes Essen - oft einen Riebel mit Apfelsmus - aufstellen kann.

Am heutigen Festtag werden all die vielen Bekannten, Nachbarn und Verwandten mit der allseits beliebten Jubilarin feiern, sie «Hoch-leben» lassen. Im engeren Familienkreis folgt dann ein weiterer Festakt, ein Dankeschön für das jahrelange grosse Engagement einer starken Frau. Wir wünschen Olga alles Gute, Gesundheit, Glück und Gottvertrauen.

# Glück und Segen zum 80. Geburtstag

Herzliche Gratulation an Theresia Brendle-Rottach, Mauren

Heute feiert Theresia Brendle-Rottach an der Schellenbergerstrasse 298 in Mauren ihren 80. Geburtstag, und dies bei guter Gesundheit und Zufriedenheit.

Theres Matt

Ihr Lebensweg führte sie aus einem Bauernbetrieb im Allgäu, wo sie als Jüngste mit vier Brüdern aufwuchs, nach Liechtenstein. Am Silvester 1945 feierte sie Hochzeit mit Gregor Brendle, der in einem Fabrikbetrieb in Kempten arbeitete. Nachdem sie eine Zeitlang bei ihren Eltern wohnten, entschlossen sie sich zum Wohnsitzwechsel, kamen mit einem Rückwandererzug am 12. September 1946 hier zu Lande an. Zuerst in Schellenberg untergebracht, fanden sie Anstellung im Waldhotel in Vaduz. Im da-

rauf folgenden März kam ihre Tochter und zwei Jahre später ihr Sohn zur Welt, erforderte öfteren Wohnsitzwechsel. Mit Schichtwechsel war es Theresia möglich, Arbeit anzunehmen. Während 15 Jahren betätigte sie sich in der Presta.

Mit Sparsamkeit und grossem persönlichem und verwandtschaftlichem Einsatz erbauten die Eheleute 1962 ihr schön gelegenes Haus an der Schellenbergerstrasse. Leider erkrankte Theresias Mann 1972, bekam nach einem Hirnschlag einen Blinden-Ausweis, doch mit seinen zwei Hunden konnte er viel unterwegs sein. Oft unternahm er beide auch Bahnfahrten, pflegten guten Kontakt mit den Verwandten im Allgäu. 1982 ist Gregor Brendle verstorben.

Bei einem Gespräch mit der Jubilarin fällt immer wieder ihre Zufrieden-



heit, ihr fröhliches Lachen auf. Zurückblickend sagt sie auch, wie gerne sie gesungen und speziell gejodelt habe. Nach arbeitsintensiven Jahren weiss sie ihr geruhiges Dasein zu schätzen, sagt, dass sie sich «hier her-

oben» rundum glücklich fühlt. Sie freut sich am guten Kontakt mit den Familien ihrer Kinder, mit ihren drei Enkeln, schätzt die nachbarschaftlichen Beziehungen, kann aber auch gut allein sein. Ihren Haushalt führt sie allein, hat ihren Sohn und ihre Schwiegertochter ganz in der Nähe. Mit ihrer in Triesenberg verheirateten Tochter unternimmt sie den Grosseinkauf, schätzt es auch, mit dem Postauto mobil zu sein. Gut haben es bei der Jubilarin auch die Perser- und die zugelaufene Tiger-Katze. Langeweile kennt die Jubilarin nicht. Es bleibt nur zu wünschen, dass sie weiterhin gesund bleibt, selbstständig und zufrieden ihr Tagewerk verrichten kann, viel Freude erlebt an jedem Tag.

Zum heutigen Geburtstagfest mit all ihren Lieben wünschen wir ganz herzlich Glück und Segen.

# Alles Gute zum 80. Geburtstag

Herzliche Gratulation an Katherina Beck-Vogt in Schaan

Eine positiv eingestellte Seniorin feiert heute ihren 80. Geburtstag: Katherina Beck-Vogt, Möliweg 2 in Schaan. Ihre Schilderungen «wie's domols gsi ischt» machen ein arbeitsames, zuversichtlich gestaltetes Dasein ersichtlich.

Theres Matt



In bäuerlichen Verhältnissen aufgewachsen, verdiente Katherina ihre ersten paar Franken in der Zahnfabrik, arbeitete dort bis zu ihrer Heirat mit Engelbert Beck 1944. Im Elternhaus ihres Mannes betätigte sie sich mit den Schwiegereltern im bäuerlichen Anwesen, während ihr Mann seiner Arbeit als Kaminfeger nachging. Nach und nach kamen sieben Kinder zur Welt. Eine Tochter erinnert sich lebhaft «as böhnala», eine damals weitverbreitete Verdienstmöglichkeit.

1978 erbauten die Eheleute ihr Haus am Möliweg, rollstuhlgängig wegen einer körperlichen Behinderung ihres Jüngsten. Im grossen Garten ums Haus pflegte Katherina ihre Blumen, sorgte für frisches Gemüse, pflanzte Kartoffeln und Mais «uf em Feld». Viele Esser waren zeitweise an ihrem Tisch, auch Kostgänger, Arbeiter im Betrieb ihres Mannes. Zudem übte dieser das Vermittleramt aus - vorstellbar, wie viele Leute da an die Türe klopfen. Für alle hatte Katherina ein offenes Haus. Sie erzählt vom regen nachbarschaftlichen Kontakt, von ganz selbstverständlicher Hilfestellung. Ein zentraler Punkt bildet für die Jubilarin die Familie, die gute Beziehung untereinander-

der. Sie freut sich am Werdegang ihrer elf Enkel und darf bereits ein Urenkel in ihren Armen halten. Nicht zu vergessen ist auch die Arbeit im Wingert mit ihrem Mann, der meinte: «Dia Arbeit tuat us guat. Miar kann dabei viel a die frisch Loft.» Mit ihm zusammen machte Katherina auch Reisen nach Rom und Assisi, verbrachte oft Kurferien in Bad Reuthen. «Am Sunntig simmer viel is Dux-Kirchli ufi ganga» sagt sie. Mit Wehmut in der Stimme berichtet sie vom Tod ihres Mannes 1991.

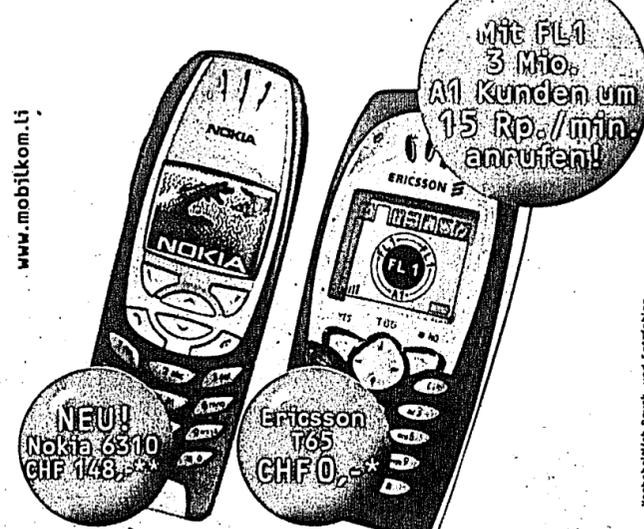
Katherina ist eine humorvolle Frau, weiss das Positive zu schätzen. Über all die vielen Jahre war sie kaum einmal krank. Leider musste sie vor zwei Jahren einen gesundheitlichen Einbruch erfahren, «doch es goht weder ufwärts» betont sie. Mit einer Hilfe während der Woche meistert sie den Alltag und am Wochenende wird sie abwechselnd von einem ihrer Kinder bestens betreut. Sie bekommt auch oft Besuch von ihren vielen Bekannten.

Da zeigt sich die Beliebtheit der Jubilarin, die bei Senioren-Anlässen, bei den Senioren-Ferien lebhaft mitmachte. Wir wünschen Katherina viel Zuversicht und Freude an jedem Tag, be-

sonders heute an ihrem grossen Festtag im Kreise ihrer Familie, Verwandten und Bekannten. Ganz herzlich sagen wir: «Gesundheit, Glück und Gottesegen».

**REKLAME**

**Jetzt zu jeder Neuanmeldung 60 Gratis SMS!**



**Wächter**  
Wächter TV-Communications AG, Schaan, Zellstr. 29, Tel. 240 06 06  
mobilkom-Shop in Vaduz, Stadtlemarkt, Aulstr. 20, Hotline 800 78 00

\* Statt CHF 498.- beim Abschluss eines 12 Monatsvertrages;  
\*\* Statt CHF 698.- bei Abschluss eines 12 Monatsvertrages im Pro Tarif.  
Exkl. SIM-Karte und Freischaltung, solange Vorrat reicht!

**FL1 mobilkom liechtenstein**